

Sektion 4 – Empirische Bildungsforschung

Kommission Arbeitsgruppe Empirische Pädagogische Forschung (AEPF)

Tagungen

„Erziehungswissenschaftliche Perspektiven der Empirischen
Bildungsforschung. 50 Jahre AEPF“, 80. Tagung der AEPF 2015

Im Jahr 2015 hat die AEPF auf ihrer 80. Tagung ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Die gemeinsam mit der KBBB ausgerichtete Tagung fand vom 21. bis zum 23. September am Ort der Gründung – der Georg August Universität in Göttingen – statt. Dem Anlass entsprechend wurde auf ein inhaltliches Motto für die Tagung verzichtet, um unter dem Banner „Erziehungswissenschaftliche Perspektiven der Empirischen Bildungsforschung. 50 Jahre AEPF“ Entwicklung, Erfolge und Kontroversen der empirischen Forschung in der Erziehungswissenschaft diskutieren zu können. Dazu regten insbesondere eine Keynote und zwei Festvorträge auf einem Festsymposium an. Prof. Dr. Detlev Leutner bilanzierte in seiner Keynote Ziele, Erträge und Wirkungen des DFG-Schwerpunktprogramms „Kompetenzmodelle“, an dem viele AEPF-Mitglieder initiativ und federführend beteiligt waren. Prof. Dr. Felicitas Thiel zeigte die historische und aktuelle Bedeutung einer empirisch forschenden Erziehungswissenschaft für die Lehrerbildung und Prof. Dr. Andreas Krapp erinnerte an die personelle Verzahnung der AEPF mit der Gründung bildungsrelevanter Forschungsinstitute und der Verankerung empirischer Forschung in der universitären Erziehungswissenschaft seit den späten 1960er Jahren. Auf einer Podiumsdiskussion im Rahmen des Festsymposiums wurde unter dem Titel „Empirische Bildungsforschung – disziplinär oder interdisziplinär?“ die Profilierung empirischer Forschung in der Erziehungswissenschaft kontrovers diskutiert. Daran beteiligten sich Prof. Dr. Wilfried Bos (als ehemaliger Vorsitzender der KBBB), Prof. Dr. Hans-Christoph Koller (als Vorsitzender der DGFE), Dr. Sonja Nonte (als Nachwuchswissenschaftlerin), Prof. Dr. Susan Seeber (als Vorstandsmitglied der GEBF) und Prof. Dr. Petra Stanat (als ehemalige Vorsitzende der AEPF).

Auf der Tagung, an der 397 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler teilnahmen und in deren Vorfeld eine Pre-Conference stattfand, wurden 126 Einzelbeiträge und 58 Beiträge in 15 Symposien gehalten, zudem wurden 34 Poster präsentiert. Der mit 500 Euro dotierte 4. Ernst-Meumann-Nachwuchspreis wurde im Rahmen der Tagung an Dr. Franziska Schwabe verliehen.

„Empirisch pädagogische Forschung in inklusiven Zeiten – Professionalisierung, Konzeptualisierung, Systementwicklung“,
81. Tagung der AEPF 2016

Die 81. AEPF-Tagung fand vom 19. bis zum 21. September 2016 an der Universität Rostock statt. Die Tagung stand unter dem Motto „Empirisch pädagogische Forschung in inklusiven Zeiten – Professionalisierung, Konzeptualisierung, Systementwicklung“. Das hochaktuelle Thema wurde mit drei Keynotes von Prof. Dr. Vera Moser, Prof. Dr. Birgit Lütje-Klose und Prof. Dr. Martin Heinrich gerahmt und in zahlreichen Symposien und Einzelbeiträgen aufgegriffen.

Auf der Tagung wurden 88 Einzelbeiträge und 57 Beiträge in 16 Symposien gehalten, zudem wurden 31 Poster präsentiert. Der 5. Ernst-Meumann-Nachwuchspreis wurde während der Tagung an Dr. Aileen Edele verliehen. Im Vorfeld der Tagung fand eine Pre-Conference statt.

Zukünftige Tagungen

Zukünftige Tagungen der AEPF stehen aus an der Eberhard Karls Universität Tübingen (27. bis 29. September 2017) unter dem Motto „Educational Research an Governance“ und an der Leuphana Universität Lüneburg im Jahr 2018.

Vorstand

Auf der Mitgliederversammlung der AEPF am 20. September 2016 wurde Prof. Dr. Harm Kuper für weitere zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt.

Harm Kuper (Berlin)